

HOCHLEITHNER GEMEINDEZEITUNG



WOLFPASSING - TRAUNFELD - BOGENNEUSIEDL

Ausgabe: Nr. 5/2019

www.hochleithen.gv.at



Ortseinfahrtssicherung Bogenneusiedl

Mit einer festlichen Zusammenkunft konnte das vorbildliche Ortseinfahrtssicherungsprojekt abgeschlossen werden. Landtagspräsident Mag. Karl Wilfing überzeugte sich persönlich von der gelungenen Ausführung. Seitens der Gemeinde wurden bis dato für dieses Projekt insgesamt ca. € 32.000,- an Materialleistungen zugesprochen, der ausführenden Straßenmeisterei Wolkersdorf gilt ein herzliches Dankeschön für die tadellose Umsetzung.

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Ein arbeitsintensives und fast gleichzeitig eine ereignisreiche und prägende Arbeitsperiode des Gemeinderates neigen sich dem Ende zu.

Mit der Überreichung dieser Gemeindezeitung möchte ich mich bei allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die im heurigen Jahr Engagement für unsere Gemeinschaft gezeigt haben sowie für die gute Zusammenarbeit, insbesondere mit unserer Freiwilligen Feuerwehr, den Vereinen und den zahlreichen schönen Gemeinschaftsaktivitäten bis hin zu all

jenen, die sich für Gemeinschaft, Ortsbild und gutes Zusammenleben im Dorf engagieren sehr herzlich bedanken.

Dieser Dank gilt auch allen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten sowie unseren Gemeindebediensteten. Ich wünsche Ihnen allen ein besinnliches, friedliches und frohes Weihnachtsfest sowie alles Gute für das kommende Jahr 2020.

Ihr Bürgermeister
Ing. Adolf Mechtler



Impressum

**Eigentümer und Herausgeber,
Verleger und Redaktion:**
Gemeinde Hochleithen
Tel: 02245/89166
E-Mail: gemeinde@hochleithen.at
www.hochleithen.gv.at

Druck: Gottfried Gössinger, Pillichsdorf

Layout:
Thomas Wagner, IchMacheDruck.com

Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Ing. Adolf Mechtler

Hinweis: Für alle Fotos ohne
Bildnachweis gilt: © Gemeinde Hochleithen

Silvester- feuerwerke

Wir möchten aufgrund der Erkenntnisse aus den Vorjahren alle nachdrücklich auffordern, beim Abfeuern von Feuerwerken zum Jahreswechsel die **einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen des Pyrotechnikgesetzes** zu beachten.

Diese sagen eindeutig, dass im Ortsgebiet „Knallkörper und Blitzknallsätze“ der Kategorie F2 ausnahmslos verboten sind.

Jene, die es genau wissen wollen, können alles Wissenswerte im Pyrotechnikgesetz 2010 i.d.g.F. nachlesen!

Redaktions- schluss

für die nächste Ausgabe der Gemeindezeitung ist **Freitag, 21. Februar 2020**.

Inselfest

Die aus dem Titel „Tourismusabgabe“ eingegangenen Interessenbeiträge sowie Ortstaxen in der Höhe von € 2.540,87 wurden heuer gänzlich dem Bereich „Anschaffung der Fitness- und Motorikgeräte“ zugeführt.

Zahlreiche Freiwillige aus dem Bereich Ortsbildpflege folgten

wieder der Einladung zu Meinungsaustausch und gemütlichem Beisammensein anlässlich des diesjährigen „Inselfestes“. Neben all jenen, denen unser Ortsbild besonders am Herzen liegt, haben wir heuer der stets kreativen „Ortsbildgemeinderätin“ Eva Brunnhuber besonders für ihr Engagement gedankt.



Eröffnung der Motorik- und Fitness- geräte: Drei neue Freizeitanlagen

Nach kurzer Bauzeit konnten die Motorik- und Fitnessgeräte der Firma Innofit in allen drei Katastralgemeinden am 13. Oktober ihrer

Bestimmung übergeben werden. Dank des Engagements mehrerer Gemeinderäte und der großzügigen Regionalförderung in Höhe

von € 18.803,- bei Gesamtkosten von ca. € 32.000,- ist ein Projekt für unsere Bürger mit Gesundheitsbewusstsein nun verwirklicht.



Aus dem Gemeinderat und der Verwaltung

In der letzten Gemeinderatssitzung des heurigen Jahres hat sich der Gemeinderat unter anderem sehr intensiv mit folgenden Themen beschäftigt:

- Im Zuge des Energiebeauftragtenforums konnte unser Energiebeauftragter Paul Schmid erneut die Auszeichnung zur Energievorbildgemeinde übernehmen – dies dank unserer umfassenden Energiebuchhaltung, der Schaffung unserer E-Tankstelle sowie der laufenden Umstellung auf LED-Straßenbeleuchtung.



- Der Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2020 sowie der Mittelfristige Finanzplan bis 2024 wurde vom Gemeinderat nach umfassender Prüfung durch den Prüfungsausschuss einstimmig beschlossen – der Voranschlag beinhaltet sämtliche wichtige Zukunftsvorhaben und wurde durch die Innere Abteilung des Landes positiv begutachtet.

- Das örtliche Raumordnungsprogramm wird nach Beschluss des Gemeinderates für die Bereiche des künftigen Bauhofes (Bauland Sondergebiet Bauhof) und für Teile des Haidberges (Grünland Grüngürtel Böschungssicherung), beides in der KG Wolfpassing, abgeändert – die

Stellungnahme des Landes, Abteilung Raumordnung hierzu steht noch aus.

- Für die künftige Betreuung der Volksschulkinder am Nachmittag (Schülerhort) konnte ein Überkommen mit der Pfarre Traunfeld hinsichtlich einer Anmietung einer Fläche aus dem Pfarrhofgarten Traunfeld gegenüber des Kindergartens getroffen werden. Ebenso wird für eine Übergangszeit von voraussichtlich 5 Jahren eine Gruppe von Wohncontainern angekauft, die gemeinsam mit einem Teil des Gartens das neue „Zuhause“ der Hortkinder unserer Gemeinde werden soll.

- Der geplante Neubau der Bezirksstelle des Roten Kreuzes Mistelbach neben dem Landeskrankenhaus Weinviertel (direkt neben der Auffahrt zur Spitalsgarage) wird durch die Gemeinden des Einzugsgebietes mit insgesamt 21 % der Gesamtkosten mitfinanziert – auf unsere Gemeinde entfällt ein Baukostenzuschuss von € 25.824,-.

- Ebenfalls beschlossen hat der Gemeinderat die Untergrunderkundung für das kommende RÜB (Regenüberlaufbecken) am Ortsende von Traunfeld. Hier soll mit der Erkundung der tieferen Bodenschichten der Aufschluss für die kommende statische Berechnung gefunden werden. Der Beschluss für die entsprechende Förderung ist noch im Dezember zu erwarten, mit der Umsetzung des Bauvorhabens im Jahr 2020 wird ein sehr teures, unter der Erdoberfläche liegendes Bauvorhaben umgesetzt, das jedoch in seiner Gesamtwirkung deutlich positive Auswirkungen für die Leistung der Gemeinschaftskläranlage und für die Reinheit des Vorfluters Rußbach hat.



- Unsere erneuerte Aufbahnhalle wird in wenigen Tagen komplett fertiggestellt sein. Die endgültigen Baukosten liegen aufgrund fehlender Rechnungen noch nicht vor, wurden aber im Wesentlichen gut eingehalten. Seitens der Gemeinde planen wir eine bescheidene Feierstunde mit Segnung des Objektes. Eine Information dazu ergeht rechtzeitig.

- Die erste Etappe der Rattenbekämpfung, beschränkt auf die definierten Hotspots sowie auf das gesamte Mischwasserkanalsystem, ist abgeschlossen. Im Frühjahr 2020 wird unser Fachmann sämtliche Objekte besuchen, um an den Orten mit Rattenauftritt entsprechende Köderboxen im Einvernehmen mit den Eigentümern auszulegen. Wir werden alle Haushalte rechtzeitig informieren.

- Nach den guten Erfahrungen im Zuge der Generalsanierung der Volksschule Hochleithen 2010 bis 2012 sowie der Errichtung der Aufbahnhalle 2018 bis 2019 konnte nach Kosteneinholung bei mehreren Architekten/Planern die Planung und örtliche Bauaufsicht für die Errichtung des kommenden Bauhofes samt Sammelstelle ebenfalls an DI Peter Wenzel, Wolkersdorf vergeben werden.

»



Platz der Kommunikationen

Er erhält für seine Leistungen ein Entgelt von 6,6 % der Bausumme. Nach Freigabe der Flächenwidmungsplanänderung durch das Land kann eine Baubewilligung angestrebt werden, ein Baubeginn im zweiten Halbjahr 2020 ist realistisch. Schon heuer haben wir die Beräumung der Fläche bzw. den Humusabtrag vorgenommen.

- Nach Zusagen von Landeshauptfrau Mikl-Leitner und Landesrat Schleritzko konnte die Errichtung von Nebenanlagen samt Gehsteig in der Gaweinstaler

Straße (durch den NÖ Straßendienst) abgeschlossen werden sowie in der Unteren Hauptstraße (durch Firma Strabag), in Angriff genommen werden. Die Arbeiten in der Unteren Hauptstraße werden im Frühjahr 2020 abgeschlossen, dies aufgrund des einsetzenden Winters und weiters aufgrund der erschöpften Budgetmittel. Die neue moderne Straßenbeleuchtung in LED-Qualität ist nach anfänglichen Einstellschwierigkeiten auch entgegen der Firmenempfehlung gut eingestellt und bietet eine hervorragende Ausleuchtung des Straßenraumes. Mit diesen Arbeiten in Bogenneusiedl haben wir dann entlang aller Landesstraßen im Gemeindegebiet qualitative Nebenanlagen zur Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer.

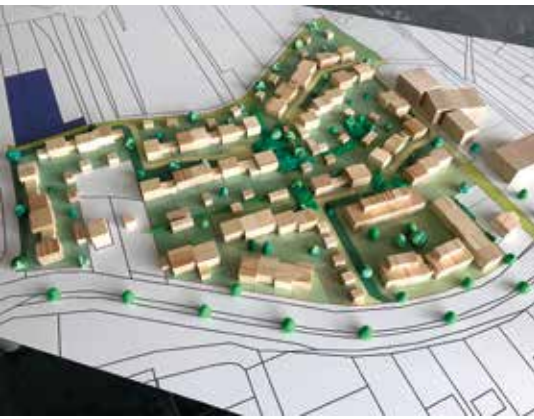
- Der neue „Platz der Kommunikation“ rund um die Kirche Bogenneusiedl ist fertiggestellt und wurde sogar durch Bischofsvikar Dr. Nikolaus Krasa nach einem Festgottesdienst gesegnet. Wir danken allen, die in Geduld und Beharrlichkeit zum Gelingen beigetragen haben.

- Nach unzähligen Arbeitsstunden durch die Freiwilligen aus der ÖKB Ortsstelle Hochleithen sowie einem Materialkostenzuschuss der Gemeinde Hochleithen von bis dato € 4.272,33 erstrahlt das Kriegerdenkmal Traunfeld wieder in würdigem Glanz und ist aus bautechnischer Sicht für die Zukunft gesichert. Mit der noch offenen Montage von schmiedeeisernen Ketten ist die Erneuerung komplett abgeschlossen. Unsere Gemeinde kann stolz auf dieses Vorzeige-Gemeinschaftsprojekt sein – herzlichen Dank an die Akteure rund um Obmann Reinhard Pfanner.



Kriegerdenkmal

- Danke an alle, die durch ihr Annehmen des Kaufangebotes bezüglich der Flächen im Krautgarten die Gemeinde in ihrem Bestreben, eine logische Weiterentwicklung der Gemeinde vorzunehmen und Siedlungsraum für unsere jungen Bauplatzsuchenden und Zuzugswilligen zu schaffen, unterstützen. All jene Grundeigentümer, die bis dato noch nicht zugestimmt haben, werden in den nächsten Tagen zu persönlichen Gesprächen eingeladen. Ich kann Sie alle nur herzlich ersuchen, diese logische Erweiterung unserer Gemeinde zu unterstützen – das Angebot



ist sicher ein vorzügliches. Für die schon langwierige Entwicklung des Siedlungsprojektes (seit 2001) sind schon beträchtliche Vorleistungen seitens der Gemeinde erbracht worden.

- Nach den schweren Unwettern vom Sommer 2019 sind die wesentlichen Schäden an den Güterwegen behoben sowie der Aushub der verschlammten Becken zum Großteil erledigt. Vom

insgesamt vorgesehenen Projektvolumen mit Förderungen von 50 % aus Landesmitteln in Höhe von € 45.000,- wurden bis dato ca. € 25.000,- verbucht, ein bescheidener Rest deutlich unter der veranschlagten Summe verbleibt für das Jahr 2020 – im Wesentlichen Nachbesserungsarbeiten.

- Die geplanten Hochwasserschutzmaßnahmen für Wolfpassing durch Errichtung von insgesamt 9 Rückhaltebecken sind bei der Wasserrechtsbehörde BH Mistelbach eingereicht – aktuell überprüfen Amtssachverständige das vorgelegt Projekt, einige zusätzliche Unterlagen sowie Projektnachbesserungen müssen nachgereicht werden, danach kann das Bewilligungsverfahren eingeleitet werden.

- Nach Bewilligung eines weiteren sogenannten Kleinprojek-

tes mit einer Kostenbeteiligung durch die Gemeinde Hochleithen in Höhe von € 36.000,- (1/3 der Kosten) soll die Bachsanierung Bogenneusiedl im Jahr 2020 weitergeführt und abgeschlossen werden.

- Nach den durch die Innere Abteilung des Landes NÖ aufgetragenen Nachvermessungen hinsichtlich der Kanalgebühregrundlagen sind bis auf wenige Ausnahmen alle Verfahren und Neufestsetzungen abgeschlossen. Nach den vorliegenden Ergebnissen können wir nur alle Liegenschafts- bzw. Bauwerkseigentümer ermuntern, im Fall von zusätzlichen Anschlüssen (WC, Waschmaschine, Dusche etc.) in bisher nicht angeschlossenen Geschoßen jedenfalls eine Meldung dieser Vorhaben bzw. Änderungen an die Baubehörde (das Gemeindeamt) vorzunehmen.

Gemeinderatswahl am 26.1.2020

Die Möglichkeit zur Stimmabgabe für die Neubesetzung des Gemeinderates haben Sie am Sonntag, 26. Jänner 2020 in

WOLFPASSING

(Gemeindezentrum)
7:30 – 12:00 Uhr

TRAUNFELD

(Gemeindehaus, Hauptstraße 21)
8:00 – 12:00 Uhr

BOGENNEUSIEDL

(Jugendclub)
9:00 – 12:00 Uhr

Wahlberechtigt sind alle österreichischen Staatsbürger und alle Staatsangehörigen eines anderen EU-Mitgliedsstaates, die am 26.01.2004 oder früher geboren sind und einen ordentlichen Wohnsitz in unserer Gemeinde haben.

Sollten Sie am Wahltag an der Stimmabgabe verhindert sein

oder aus gesundheitlichen Gründen nicht ins Wahllokal kommen können, haben Sie die Möglichkeit, per Briefwahl zu wählen. Die dafür notwendige Wahlkarte beantragen Sie bitte bis spätestens 22.01.2020 schriftlich mit Ausweiskopie bzw. über Onlineantrag oder bis spätestens 24.01.2020 persönlich (unter Ausweisvorlage) während der Amtszeiten am Gemeindeamt. Eine telefonische Beantragung ist nicht möglich, die Abholung ist unbedingt mit Ausweis vorzunehmen.

Ihre Stimme per Briefwahl muss über den Postweg einlangen, kann am Gemeindeamt abgegeben werden oder muss bis spätestens 6:30 Uhr am Wahltag im Gemeindepostkasten eingelangt sein.

Im eigenen Sprengel (im Wahllokal) kann die Briefwahlkarte sogar noch während der Wahlzeit abgegeben oder durch Boten übermittelt werden.



Bettlägerige oder kranke MitbürgerInnen müssen ebenfalls eine Wahlkarte beantragen/beantragen lassen und ich empfehle auch in diesem Fall die Briefwahl anzuwenden. Damit ist ein Besuch einer besonderen (fliegenden) Wahlkommission im Haus nicht mehr unbedingt nötig.

Im Sinne einer demokratischen Wahl und dem Wohl unserer Gemeinde ersuche ich Sie alle, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen, Ihre Wählerverständigungskarten ergehen rechtzeitig.

Wesentliche Neuerungen im NÖ Hundehaltengesetz

Tragische Zwischenfälle haben gezeigt, dass weitere Maßnahmen notwendig sind, um Gefährdungen von Personen durch Hunde möglichst zu vermeiden.

- **Sofern erforderlich**, müssen künftig alle Hunde an der Leine und mit Maulkorb geführt werden, das ist vor allem in Situationen der Fall, in denen **Hunde Stress ausgesetzt sein können und daher gefährliche Reaktionen von Hunden zu erwarten sind**. Die Beurteilung obliegt in erster Linie dem Hundehalter.
- De Eigenverantwortung der Hundehalter bleibt weiterhin aufrecht und wird gestärkt.
- **Jedenfalls** an der Leine und mit Maulkorb **müssen** Hunde aber geführt werden:
 - In allen öffentlichen Verkehrsmitteln, in Schulen, Kindergärten und sonstigen Kinderbetreuungseinrichtungen sowie auf Kinderspielflächen

- Bei Veranstaltungen und in beengten Räumen wie z.B. Liften, Gondeln
- Sowie **bei größeren Menschenansammlungen** von zumindest 150 Personen (z.B. Einkaufszentren, Freizeitzentren, Gaststätten,...).
- In kleinen Gaststätten, etc. gilt weiterhin, dass nur entweder Leinen- oder Beißkorbpflicht besteht (ausgenommen Listenhunde)
- **Unverändert** ist:
 - Hunde müssen sofern aufgrund der Situation Leine und Maulkorb nicht gleichzeitig erforderlich sind bzw. sie nicht an den oben angeführten Orten bzw. bei Menschenansammlungen geführt werden, an öffentlichen Orten im Ortsgebiet entweder an der Leine oder mit Beißkorb geführt werden.
 - Listenhunde müssen auch weiterhin an allen öffentlichen Orten im Ortsgebiet an der Leine und mit Beißkorb geführt werden.



PIXABAY.COM

Anmeldung von Hunden

Aufgrund sich häufender Anlassfälle möchten wir darauf aufmerksam machen, dass Hundehalter dazu verpflichtet sind, ihre Hunde beim Gemeindeamt unbedingt anzumelden.

Eine Registrierung in der Heimtierdatenbank od. diversen anderen Registrierungsstellen ersetzt diese Anmeldung NICHT!

FF AWARD 2019

Votet für die Gemeinschaft der FF Hochleithen

per SMS von 17.9. bis 27.12.2019 unter

0670 80 60 027

Jede SMS zählt!

MEHR INFOS: www.helpm.at/ff-award

Punschstand

Kinderpunsch

Glühwein

des MC Traunfeld

Punsch

Wurstel

zu Silvester

von 15:00 bis 19:00 Uhr

Bier

Leberkäsesemmel

beim Bauhof in Traunfeld

Frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

Aus der Leaderregion

LEADER hat das Ziel, die Lebensqualität und die wirtschaftlichen Bedingungen in der Region Weinviertel Ost zu verbessern.



Die drei großen Schwerpunkte sind dabei die **Steigerung der Wertschöpfung, der Erhalt und die nachhaltige Entwicklung der natürlichen Ressourcen und des kulturellen Erbes sowie die Stärkung von Strukturen und Funktionen des Gemeinwohls.**

Die LEADER Region Weinviertel Ost unterstützt die Menschen der Region, um das östliche Weinviertel weiter zu entwickeln. Dazu stehen einerseits europäische Fördermittel zur Verfügung sowie ein großes regionales und überregionales Netzwerk. Insbesondere das **Regionsbewusstsein der Weinviertler** soll durch zahlreiche Maßnahmen gestärkt werden. Als sichtbares Zeichen

wurde der Gemeinde für jede Katastralgemeinde eine Weinviertel-fahne zur Verfügung gestellt.

Ebenfalls aus Mitteln der Regionalentwicklung wurde ein **Imagevideo** erstellt. Dieses steht in Kürze unserer Gemeinde zur Verfügung – sobald es eingetroffen ist, wird es auf unserer Homepage ersichtlich sein. Ein herzliches Danke gilt allen, die zum Gelingen des Kunstwerkes beigetragen haben.

Auch um unsere **Kindergartenkinder** bemühen sich die Mitarbeiterinnen der Leader Region – das Bewusstsein für **regionale, gesunde Produkte** kann durchaus auch schon in jungen Menschen geschärft werden.



Heizkostenzuschuss

Für die Heizkostenperiode 2019/20 gibt es wieder seitens des Landes NÖ für sozial Bedürftige einen einmaligen Heizkostenzuschuss in der Höhe von € 135,-. Der Heizkostenzuschuss kann bis **30.3.2020 am Gemeindeamt** beantragt werden.

Alle aktuell geltenden Einkommenshöchstgrenzen sowie nähere Einzelheiten erfahren Sie am Gemeindeamt bzw. im Internet unter www.noel.gv.at.

Nikolofeier des Reitvereines Hochleithen

Kinderaugen zum Leuchten bringt jedes Jahr der Besuch des Nikolaus bei der wieder ausgezeichnet organisierten Nikolofeier des Reit- und Fahrvereines Hochleithen – und auch die Anwesenheit des Krampus hat bei manchem Eindruck hinterlassen.

Perchtenlauf



Unsere engagierte Jugend Hochleithen hat wieder eine vielbeachtete Perchtenshow organisiert, die überregional sehr viele Besucher in unsere Gemeinde gelockt hat. Gratulation zu dieser Veranstaltung allen unseren Jugendlichen aus dem Jugendclub B3, allen voran dem Jugendleiter Marcel Diwald und seinem Team.

Winterdienst – Schneeräumung

Um Missverständnissen vorzubeugen, dürfen wir die aktuelle Gesetzeslage in Erinnerung rufen:

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlichen Liegenschaften, werden darauf hingewiesen, dass sie dafür zu sorgen haben, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden **Gehsteige und Gehwege** einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit **von 6.00 Uhr bis 22.00 Uhr** von Schnee und Verunreinigungen **gesäubert**, sowie bei Schnee und Glätte **bestreut** sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

Die Eigentümer haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewechten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.

Um beim Winterdienst so wie es alle wünschen effizient sein zu können, ist es nötig, bei sich ankündigender Straßenglätte bzw. beginnendem Schneefall alle **Fahrzeuge auf Eigengrund** abzustellen, so wie es die Straßenverkehrsordnung tatsächlich vorsieht.

Wir ersuchen daher alle Halter von Fahrzeugen in den genannten Fällen die Effizienz und Leichtigkeit des Winterdienstes in allen 3 Orten zu unterstützen und nicht zu behindern.

Schuleinschreibung – VS Hochleithen



In der Verordnung des Landes-schulrates für Niederösterreich vom 6. Dezember 2011, LSRfNÖ, Zl. I-104/57-2011, ist festgelegt: In NÖ hat die Schülereinschreibung für das jeweils folgende Schuljahr im Jänner stattzufinden.

Die Schuleinschreibung für das **Schuljahr 2020/21** findet für alle **schulpflichtigen Kinder (geboren bis 31. August 2014)** am **16./17. Jänner 2020** in der Zeit 08.00 bis 10.00 Uhr in der Volksschule Hochleithen statt.

An Dokumenten sind mitzubringen:

- Gültiger Meldezettel des Kindes (Hauptwohnsitz in der Gemeinde)
- Geburtsurkunde des Kindes
- Staatsbürgerschaftsnachweis des Kindes



Mit freundlichen Grüßen!
VD OSRin Silvia Heinisch

Allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr 2020 wünscht das Team der Volksschule Hochleithen.

Gesunde Gemeinde: Durchs Reden kumman d'Leut z'samm

Am 1. Dezember 2019 lud die Gesunde Gemeinde zum schon zur vorweihnachtlichen Tradition gewordenen „Durchs Reden kumman d'Leut z'samm ein“, diesmal

konnten außerordentlich viele Besucher begrüßt werden, die einen unterhaltsamen und gemütlichen Nachmittag mit Vorlesen und gemeinsamem Singen genossen.



Kunstmeile des Kulturvereines „Ars Cultura“

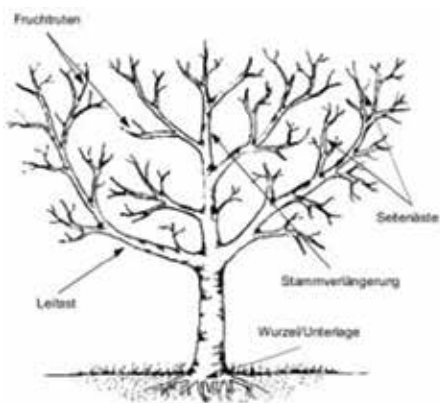


Mit zahlreichen Ausstellern war die Kunstmeile 2019 von „Ars Cultura“ wieder ein voller Erfolg.

Aktuelles aus der Region um Wolkersdorf



Obstbaumschnittkurs



Wer kennt das nicht, der Apfelbaum im Garten wächst und gedeiht und sollte eigentlich zurück geschnitten werden, nur wie macht man das fachgerecht? Welchen Ast soll man wegschneiden und welche nicht? Diese und viele andere Fragen werden beim ersten Obstbaumschnittkurs in der Region um Wolkersdorf von Ing. Schramayr beantwortet.

Wann: 15. Feb. 2020
von 09:00 – 16:00 Uhr
Wo: Großengersdorf.

Die Theorie am Vormittag findet im Gasthaus Glöckler statt. Der Praxisteil auf der nahegelegenen Obstbaumwiese. Details und Anmeldung unter region@regionumwolkersdorf.at oder 0664/611 33 00

Gewonnen!

Die Region um Wolkersdorf hat mit dem 2018 realisierten Projekt „RuWi Kids Kinderbetreuungsplattform“ den ersten Platz beim Projektwettbewerb der Dorf & Stadterneuerung in der Kategorie Soziale Dorferneuerung- Generationen erreicht!



<https://ruwi-kids.regionumwolkersdorf.at>

Region um Wolkersdorf
Hauptstraße 28
2120 Wolkersdorf
region@regionumwolkersdorf.at
www.regionumwolkersdorf.at
Mobil: 0664 / 611 33 00

Köck Baumpflege



Die Christbäume für den Platz vor dem Gemeindezentrum sowie das Foyer im Gemeindezentrum wurden heuer von Firma Joachim Köck, Traunfeld gespendet. An dieser Stelle bedankt sich die Gemeinde nicht nur für die Christbäume, sondern auch für die hervorragende Betreuung des Baumbestandes im öffentlichen Raum sowie für die stets zuverlässigen und fachlich fundierten Leistungen in der Gehölzpflege.



Christbaum-entsorgung

Die Entsorgung der nicht mehr benötigten Christbäume findet dieses Mal am

Dienstag, 7. Jänner 2020 sowie **Dienstag, 28. Jänner 2020** jeweils ab 7.00 Uhr vor den Häusern statt.

Stellung Geburtenjahrgang 2002

Die **Musterung** für alle männlichen Gemeindebürger des Geburtenjahrganges 2002 findet am **18. Mai 2020** statt. Die Kundmachung ist an der Anschlagtafel im Gemeindeamt veröffentlicht - dies gilt als Vorinformation bzw. als Aufruf.

Vandalenakte Grasiger Weg – Instandhaltung



Vor wenigen Tagen wurden zahlreiche Kellertüren bzw. -portale im Bereich des Hohlweges „Grasiger Weg“ durch Unbekannte teils massiv beschädigt.

Nachdem die Täter vorerst unbekannt sind, ersuchen wir alle Eigentümer von Kelleranlagen im „Grasigen Weg“, ihre Objekte zu kontrollieren bzw. ggf. Sicherungs- /Instandhaltungsmaßnahmen vorzunehmen. Selbstverständlich bleiben Anzeigen gegen Unbekannt jedem Eigentümer vorbehalten. Eigentümer sind auch jene Personen, die in Ermangelung einer Grundstücksnummer lediglich Schlüsselbesitzer einer entsprechenden Anlage sind. Seitens der Gemeinde werden an alle bekannten Eigentümer Aufforderungsschreiben ergehen.

Aussage des Bürgermeisters: „Wenn man die Schäden betrachtet, glaubt man nicht, dass Bürger aus unserer Mitte zu solchen Taten fähig sind!“

10 Jahre Verein der Freunde der Kellergasse Bogenneusiedl



Gebührend gefeiert hat der Verein der Freunde der Kellergasse Bogenneusiedl sein 10jähriges Bestandsjubiläum – mit einem großen Fest im September sowie zum Jahrestag einem Fest für alle Vereinsmitglieder sowie zahlreiche Freunde.

Ein aufrichtiges Danke gilt dem immer umtriebigen, ideenreichen und geselligen Obmann Hermann

Byslovsky, der durch seine Persönlichkeit und seinen Antrieb ein begnadeter Organisator sowie immer einfühlsamer Lenker des Vereines ist. Der Zustand der Kellergasse ist durch das Wirken des Vereines ein sehr gepflegter und herzeigbarer – mögen die aktiven Mitglieder noch lange Freude an ihrer Tätigkeit sowie an ihren wunderbaren Kellerobjekten haben.

40 Jahre Hilfswerk

Das Hilfswerk Brünnerstraße-Kreuttal blickt auf 40 ereignisreiche Jahre zurück, in denen sich die Betreuung und Unterstützung der pflegebedürftigen Personen außerordentlich entwickelt hat. Der gleichnamige Verein feierte dieses

Ereignis mit einem Festgottesdienst samt Festakt, an dem unter anderem der Gründer des NÖ Hilfswerkes Erich Fidesser und der aktuelle Vizepräsident Paul Deiser sowie Vertreter aus den 7 beteiligten Gemeinden teilnahmen.



Eiserne Hochzeit Fam. Westermayer



Zur Eisernen Hochzeit von Josefa und Karl Westermayer gratulierten seitens der Gemeinde Hochleithen sowie der Ortsgruppe des Niederösterreichischen Bauernbundes Bgm. Adolf Mechtler, Josef Tanzberger und Herbert Schütz.

Blutspendeaktion der FF Hochleithen

Am 13.2.2020 veranstaltet die Freiwillige Feuerwehr Hochleithen im Gasthaus zur Grünen Eiche in Wolfpassing eine Blutspendeaktion, die auch diesmal wieder von der Blutbank des Landeskrankenhauses Weinviertel Mistelbach Gänserndorf durchgeführt wird. Ihre Blutspende hilft Leben zu retten!



Gastfamilien für Sommer 2020 für Kinder aus Weißrussland gesucht

Informationen:

Tel.: 02742/9005 15466 (NÖ Landesjugendreferat) oder Mobil: 0676 96 04 275, online unter www.belarus-kinder.net oder per E-Mail an: info@belarus-kinder.net bzw. auf der Homepage und der Anschlagtafel der Gemeinde Hochleithen



Tipps des NÖ Zivilschutzverbandes für den Umgang mit Adventkranz und Christbaum

Sie wollen echten Kerzenschein, keine elektrischen Lichterketten am Heiligen Abend – mit ein bisschen Vorsicht und unseren Tipps können Sie das Risiko klein halten:

Adventkranz:

- Achten Sie auf genügend Abstand zu Vorhängen
- Wechseln Sie heruntergebrannte Kerzen aus
- Stellen Sie den Kranz auf eine feuerfeste Unterlage und verzichten Sie auf ein Tischtuch

- Lassen Sie den Adventkranz nie allein, wenn die Kerzen brennen

Christbaum:

- Achten Sie auf genügend Abstand zwischen Christbaum und Vorhängen
- Verwenden Sie geeignete Kerzenhalter und stellen Sie die Kerzen senkrecht (wenn die Äste nach ein paar Tagen nachgeben, dann die Kerzen nachjustieren)
- Lassen Sie den Baum nie allein wenn die Kerzen darauf brennen

- Lassen Sie auch sonst brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt
- Wechseln Sie heruntergebrannte Kerzen aus
- Stellen Sie Handfeuerlöscher oder Löschdecke bereit
- Wenn es trotzdem brennt: den Feuerwehr-Notruf 122 alarmieren (oder den internationalen Notruf 112), halten Sie Fenster und Türen geschlossen
- **Die Grundregel:** Nadelt der Baum schon stark ab, verzichten Sie aufs letzte Anzünden, es könnte ein feuriger Abschied werden.

Öffnungszeiten Gemeindeamt

Rund um den Jahreswechsel ist am Dienstag, 24.12., am Freitag, 27.12. sowie am Dienstag, 31.12.2019 das Gemeindeamt ganztägig geschlossen. An den sonstigen Arbeitstagen ist regulärer Betrieb.

Gemeinde- kalender 2020

Mit Zustellung dieser Gemeindezeitung erhalten Sie wie jedes Jahr den bewährten Gemeindekalender. Herzlichen Dank an alle Inserenten und Unterstützer des Kalenders, Sie garantieren, dass wir keinen Termin vergessen und unsere Feste und Veranstaltungen bestens beworben werden. Nutzen Sie die Angebote und Dienstleistungen unserer Inserenten!

Weiter dürfen wir informieren, dass das aktuelle Jahresprogramm 2019/20 der Regionalmusikschule Wolkersdorf sowie der Heurigenkalender 2020 der Region um Wolkersdorf im Foyer des Gemeindeamtes zur freien Entnahme aufliegen.



*Ein gesegnetes Weihnachtsfest,
Gesundheit, Glück und Erfolg
im neuen Jahr
wünschen Ihnen*

Bgm. Ing. Adolf Mechtler

Vbgm. Reinhard Pfanner

Ovst. Eva Brunnhuber

Ovst. Waltraud Pfeiffer

ENERGIESPARTIPP unseres Energiebeauftragten Paul Schmid

Zur Erinnerung wieder einige **Heizpartipps** für die Heizsaison:

Heizkörpernischen dämmen

Hauswände hinter Heizkörpern sind vielfach dünner und verursachen so einen besonders großen Wärmeverlust. Die Nischen hinter Heizkörpern sollten deshalb mit Dämmstoffen isoliert werden. Gut befestigt hinter den Heizkörpern reflektieren sie die Wärme in den Raum und verhindern, dass zu viel Energie durch die Wand verschwindet.

Heizkörper frei räumen

Zugestellte Heizkörper können ihre Wärme nicht frei an die Raumluft

abgeben. So verhindern beispielsweise Gardinen, Decken oder große Möbelstücke die optimale Wärmeverteilung. Die Folge: Es kommt zum Wärmestau und die Heizkosten steigen um bis zu fünf Prozent. Deshalb sollten alle Heizkörper stets freigeräumt stehen.

Richtig lüften

Wer seine Fenster dauerhaft gekippt hat, der wirft sein Geld sprichwörtlich aus dem Fenster. Besser ist es, öfters über den Tag verteilt, kurz und kräftig mit Durchzug zu lüften. Zehn Minuten genügen aus, um die Luft einmal komplett auszutauschen. Gar nicht zu lüften, ist übrigens keine Lösung:

Bleibt der Austausch der feuchten Luft aus, erhöht es die Heizkosten und es droht Schimmel.

Andere Zimmer nicht mitheizen

Viele denken, sie können durch das Mitheizen eines Zimmers Heizenergie in einem anderen einsparen. Diese Annahme stimmt nicht – das Gegenteil ist der Fall: Die Heizung muss über ihre tatsächliche Auslegung hinaus wesentlich mehr Energie aufwenden. Deshalb sollte die Zimmertür geschlossen sein und das Nachbarzimmer auf die gewünschte Temperatur beheizt werden.

Ihr EB Paul Schmid